

FEHS – Institut für Baustoff-Forschung e.V. | Bliersheimer Str. 62 | 47229 Duisburg

EUROQUARZ GmbH  
Südwall 15  
46282 Dorsten

Datum: 24. August 2021  
Durchwahl: -64  
Unser Zeichen: Kn  
E-Mail: m.knapp@fehs.de

## Prüfzeugnis 00876-1 FEHS21

### Prüfungen an mineralischen Füllstoffen nach 18035-7:2019-12

<u>Auftraggeber:</u>	EUROQUARZ GmbH Südwall 15 46282 Dorsten
<u>Lieferwerk:</u>	Dorsten
<u>Auftrag vom:</u>	16.08.2021
<u>FEhS-Auftragsnummer:</u>	AU21-1425
<u>Prüfzeitraum:</u>	18.08.2021 - 23.08.2021



**GUEP**

Gütegemeinschaft  
Planung der Instandhaltung  
von Betonbauwerken e.V.

Bauaufsichtlich anerkannte Prüf-, Überwachungs- und  
Zertifizierungsstelle (PÜZ) Kennziffer NRW05



Deutsche  
Akkreditierungsstelle  
D-PL-20209-01-00

Die Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC 17025 gilt  
für die in der Urkundenanlage D-PL-20209-01-00  
aufgeführten Prüfverfahren

Privatrechtlich anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra für  
Baustoffe und Baustoffgemische sowie für wasserwirt-  
schaftliche Merkmale im Straßenbau



Unter der Nummer VMPA-B-2030  
geführte VMPA anerkannte Beton-  
prüfstelle



Mitglied der Landesgütegemeinschaft  
Instandsetzung von Betonbauwerken  
Nordrhein-Westfalen e. V.

Die Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC 17025 gilt für  
die in der Urkundenanlage D-PL-20209-01-00 aufgeführ-  
ten Prüfverfahren.

a: akkreditiert, b: nicht akkreditiert, c: fremdvergeben,  
akkreditiert, d: fremdvergeben, nicht akkreditiert

Soweit nicht anders mit dem Auftraggeber vereinbart,  
werden Rückstellproben 4 Wochen aufbewahrt.

Die auszugsweise Vervielfältigung des Prüfberichts be-  
darf der schriftlichen Genehmigung durch das FEhS -  
Institut für Baustoff-Forschung e.V.

Dieses Prüfzeugnis umfasst  
2 Seiten und 1 Seite Anlage.

## **1. Vorgang**

1.1 Probenmaterial: Quarzsand 0,3/0,8 mm

1.2 Menge der Probe: ca. 1 kg

1.3 Probeneingang: 18.08.2021

1.4 FEhS-Probennr.: P21-003886-01

1.5 Untersuchungen: Bestimmung der Feinanteile und der Korngrößenverteilung an Gesteinskörnung 0,3/0,8 mm

## **2. Prüfergebnisse**

### 2.1 Korngrößenverteilung

Die Korngrößenverteilungen wurde nach DIN EN 933 Teil 1<sup>a)</sup> bestimmt. Die Ermittlung erfolgte durch Trockensiebung.

Die Ergebnisse enthält die Anlage 1.

FEhS - Institut für Baustoff-Forschung e.V.



Dipl.-Ing. K. Bußmann  
(Leiter VMPA anerkannte Betonprüfstelle)



M. Knapp  
(Sachbearbeiter)

## Ergebnisse der Bestimmung der Korngrößenverteilung nach DIN EN 933-1

### Angewendetes Verfahren: Waschen und Siebung

Gesamt Trockenmasse der Meßprobe M1/ Gramm		445,7		Trockenmasse nach dem Waschen M2/ Gramm		445,7												
Zuschlagart:		Feine Gesteinskörnung		0,3/0,8 mm		Gesamteinwaage/Gramm		445,7										
Summe der Massen				Rückstand Ri in g auf die Siebe														
Ri und P in g	0,063	0,13	0,25	0,5	1	1,4	2	2,8	4	5,6	8	11,2	16	22,4	31,5	45	63	
445,5	445,4	445	445	366	0	0	0	0										
Rückstand %	99,9	99,9	99,8	82,2	0,0	0,0	0,0											
Durchgang %	0,1	0,1	0,2	17,8	100,0	100,0	100,0											
Siebverlust :	0,04	%	Masse in der Auffangschale: P		0,1	g	Feinanteile: f		0,0%									

